

Therapieempfehlungen von Manfred Tuppek, Heilpraktiker: Präparate von sanPharma für besondere Indikationen

Rezidivierende Infektionen, chronische Herdbelastungen (Zustand nach Streptokokken-Infekt),
entzündliche rheumatische Erkrankungen

sanPharma Bacillus subtilis D6 dil. 20 ml oder Trit. 30 Kapseln.

Die intensivste Wirkung wird mit folgender Vorgehensweise erzielt:

2 x wöchentlich 5 Tropfen im Munde zergehen lassen oder 1 Kapsel mit wenig Wasser schlucken. Einnahmezeit:

4 Stunden vorher nichts essen und 4 Stunden nachher nichts essen und auch nichts trinken.

Drei Möglichkeiten: abends vor dem Schlafengehen (Abendessen vorverlegen!), morgens nüchtern (aufs Frühstück verzichten!) oder in der Nacht (Wecker stellen!).

Die Anwendung von Bacillus subtilis und Bacillus firmus im Wechsel hat sich bewährt:

sanPharma Bacillus firmus dil. 20 ml oder Trit. 30 Kapseln - Anwendung wie Bacillus subtilis

Proliferative Prozesse

Zäpfchen-Kur Schema „Grundregulation“

vorübergehend nicht verfügbar

Ersatzweise Mucokehl D5, Nigersan D5 und Notakehl D5 von SANUM-Kehlbeck

sanPharma Mucor racemosus 10 Zäpfchen, **sanPharma Aspergillus niger** 10 Zäpfchen und **sanPharma Penicillium chrysogenum (notatum)** 10 Zäpfchen

im Wechsel jeden zweiten Tag abends vor dem Schlafengehen ein Zäpfchen einführen:

1. Tag Mucor, 3. Tag Aspergillus, 5. Tag Penicillium, 7. Tag Mucor, 9. Tag Aspergillus, 11. Tag: Penicillium usw.

Haarausfall, insbes. Alopecia areata

sanPharma Mucor racemosus + Aspergillus niger Tropfen 20 ml

1 x täglich 10 Tropfen intensiv in die Kopfhaut einmassieren.

Entzündliche Magen-Darm-Erkrankungen

sanPharma Penicillium roqueforti 20 ml Tropfen

2 x täglich 5 Tropfen ½ Stunde vor der Mahlzeit.

Manfred Tuppek

Heilpraktiker, Leiter der medizinisch wissenschaftlichen Abteilung BIO-LABOR Hemer

Propst-Wenker-Str. 5, 45899 Gelsenkirchen, Tel. 0209 516077

www.heilpraktiker-tuppek.de - info@heilpraktiker-tuppek.de